

Liebe Mitchristen,  
in diesem Jahr stehen wir vor einer Adventszeit und einem Weihnachtsfest, das sich sicher in vielem unterscheiden wird, wie wir es bisher erlebt haben. Auch wenn jetzt, während des Novemberlockdowns, noch nicht vorhersehbar ist, wie wir diese Zeiten feiern werden, so dürfen wir uns aber doch sicher sein, dass wir sie feiern. Denn der Advent als Vorbereitung auf Weihnachten und das Weihnachtsfest selbst, es wird sicher nicht ausfallen. Vielleicht erleben viele von uns, besonders die Nachkriegsgenerationen, in diesen Zeiten von Quarantäne, social-distancing und Kontaktverbot ja auch zum ersten Mal und daher viel intensiver und bewusster, was es bedeutet, wenn der Prophet Jesaja auf die Geburt unseres Retters mit den Worten hinweist, „Das Volk, das in der Finsternis lebte, sah ein helles Licht; über denen, die im Land des Todesschattens wohnten, strahlte ein Licht auf.“ Das, was an Weihnachten geschah, ist für uns Christen eine Botschaft der Hoffnung und des Mutes gerade jetzt in ungewissen und dunklen Zeiten. Denn viele Menschen in unserem Land sind einfach überfordert im Umgang mit dieser Finsternis, die ja nicht nur unsere Gesundheit, sondern auch unseren Wohlstand und den sozialen Frieden in unserem Land bedroht. Viele versuchen daher, diese Realität auch möglichst zu verdrängen. Gerade das Weihnachtsfest weist uns als Christen aber darauf hin, die Wirklichkeit der vielen Gefahren, die menschliches Leben nun mal mit sich bringt, gerade nicht zu verdrängen. Und wir als Christen sind gerade jetzt gefordert, auch für andere etwas von dieser Hoffnung, von diesem Licht auszustrahlen. Denn unser oft so unbegreiflicher Gott, der auch all das zulässt, er ist ja selbst in der Heiligen Nacht als Mensch ganz bewusst in diese unsere Wirklichkeit eingetreten und Mensch geworden. Er hat sich selbst menschlichem Leben mit allen Gefährdungen und Risiken gestellt und es gelebt. Und das ist seit mehr als zweitausend Jahren durch alle möglichen Kriegs-, Hunger oder Pestzeiten die bleibende Hoffnung, die uns Menschen auch in diesem Jahr an Weihnachten geschenkt wird, auch jenseits von Weihnachtsmärkten und Geschenkebummel. Gott ist auch jetzt bei uns. Denn im Kind in der Krippe, will er auch uns an Weihnachten wieder begegnen. Und zu ihm gibt es kein Kontaktverbot.

Samstag, 28. November	17.00 Impuls zum 1. Adventssonntag <b>VOR!</b> der Kirche in Friedewald – Herzliche Einladung an alle Gemeindemitglieder
Sonntag, 29. November <b>- 1. Adventssonntag -</b>	10.00 Hl. Messe in Heringen Kollekte: für die eigene Kirche Mit Voranmeldung!
Dienstag, 1. Dezember	17.00 Hl. Messe in Philippsthal
Mittwoch, 2. Dezember	06.30 Roratemesse in Heringen Kein Frühstück im Anschluss!
Freitag, 4. Dezember <b>- Herz-Jesu- Freitag -</b>	09.00 Hl. Messe in Philippsthal
Samstag, 5. Dezember	17.00 Impuls zum 2. Adventssonntag <b>VOR!</b> der Kirche in Herfa – Herzliche Einladung an alle Gemeindemitglieder
Sonntag, 6. Dezember <b>- 2. Adventssonntag – Hl. Nikolaus</b>	10.00 Hl. Messe in Heringen Kollekte: für Mütter in Not Mit Voranmeldung
Dienstag, 8. Dezember <b>- Hochfest der ohne Erbsünde empfangenen Jungfrau und Gottesmutter Maria -</b>	17.00 Hl. Messe in Philippsthal
Mittwoch, 9. Dezember	09.00 Hl. Messe in Heringen
Samstag, 12. Dezember	17.00 Impuls zum 3. Adventssonntag <b>VOR!</b> der Kirche in Philippsthal – Herzliche Einladung an alle Gemeindemitglieder
Sonntag, 13. Dezember <b>- 3. Adventssonntag -</b>	10.00 Hl. Messe in Heringen Kollekte: für die eigene Kirche Mit Voranmeldung!
Dienstag, 15. Dezember	06.30 Roratemesse in Philippsthal Kein Frühstück im Anschluss!

Mittwoch, 16. Dezember	09.00 Hl. Messe in Heringen
Samstag, 19. Dezember	17.00 Impuls zum 4. Adventssonntag <b>VOR!</b> der Kirche in Heringen
Sonntag, 20. Dezember <b>- 4. Adventssonntag -</b>	10.00 Hl. Messe in Heringen Kollekte: für die eigene Kirche Mit Voranmeldung!
Dienstag, 22. Dezember	17.00 Bußgottesdienst mit Eucharistiefeyer in Philippsthal
Mittwoch, 23. Dezember	09.00 Hl. Messe in Heringen
Donnerstag, 24. Dezember <b>- Heiligabend -</b>	17.00 Christmette in Heringen 22.00 Christmette in Heringen Kollekte: für Adveniat <i>Die Teilnehmerzahl ist auf jeweils 48 Personen begrenzt. Eine Voranmeldung ist unbedingt erforderlich!</i>
Freitag, 25. Dezember <b>- Hochfest der Geburt des Herrn -</b>	10.00 Hl. Messe in Heringen Kollekte: für Adveniat
Samstag, 26. Dezember <b>- Hl. Stephanus -</b>	10.00 Hl. Messe in Heringen Kollekte: für die eigene Kirche
Sonntag, 27. Dezember <b>- Fest der Hl. Familie -</b>	10.00 Hl. Messe in Heringen Kollekte: Weltmission der Kinder
Dienstag, 29. Dezember	17.00 Hl. Messe in Philippsthal
Mittwoch, 30. Dezember	09.00 Hl. Messe in Heringen
Donnerstag, 31. Dezember <b>- Silvester -</b>	17.00 Jahresschlussamt in Heringen
Freitag, 1. Januar <b>- Hochfest der Gottesmutter Maria – Neujahr -</b>	17.00 Hl. Messe in Heringen ohne anschließenden Sektempfang!
Sonntag, 3. Januar <b>- 2. Sonntag nach Weihnachten -</b>	10.00 Hl. Messe in Heringen Kollekte: für Afrika
Dienstag, 5. Januar	17.00 Hl. Messe in Philippsthal

Mittwoch, 6. Januar <b>-Erscheinung des Herrn-</b>	09.00 Hl. Messe in Heringen
Sonntag, 10. Januar <b>- Taufe des Herrn -</b>	10.00 Hl. Messe in Heringen mit Aussendung der Sternsinger Kollekte: Sternsinger Im Anschluss an die Hl. Messe segnen die Sternsinger die Häuser und Wohnungen für das Neue Jahr. Bitte tragen Sie sich in die ausliegende Liste ein.
Dienstag, 12. Januar	17.00 Hl. Messe in Philippsthal
Mittwoch, 13. Januar	09.00 Hl. Messe in Heringen
Sonntag, 17. Januar <b>- 2. Sonntag im Jahreskreis -</b>	10.00 Hl. Messe in Heringen Kollekte: Maximilian Kolbe Werk
Dienstag, 19. Januar	17.00 Hl. Messe in Philippsthal
Mittwoch, 20. Januar	09.00 Hl. Messe in Heringen
Sonntag, 24. Januar <b>- 3. Sonntag im Jahreskreis -</b>	10.00 Hl. Messe in Heringen Kollekte: für die eigene Kirche
Dienstag, 26. Januar	17.00 Hl. Messe in Philippsthal
Mittwoch, 27. Januar	09.00 Hl. Messe in Heringen
Sonntag, 31. Januar <b>- Sonntag des Wortes Gottes -</b>	10.00 Hl. Messe in Heringen Kollekte: für die eigene Kirche

*Gebetsanliegen des Hl. Vaters*  
*Geschwisterlichkeit unter den Menschen*

„Damit der Herr uns die Gnade schenken möge, in  
vollständiger Geschwisterlichkeit mit den Brüdern und  
Schwestern anderer Religionen zu leben und jeweils  
füreinander zu beten, offen für alle“

## Aus den Kirchenbüchern 2020

<i>Eheschließungen</i>		<i>keine</i>
<i>Taufen</i>		<i>1</i>
<i>Wiederaufnahmen</i>		<i>keine</i>
<i>Kirchenaustritte</i>		<i>7</i>
<i>Sterbefälle</i>		<i>10</i>
<i>Charlotte Weber</i>	<i>Philippsthal</i>	<i>90 Jahre</i>
<i>Franz Albert Peter</i>	<i>Friedewald</i>	<i>82 Jahre</i>
<i>Marie Frisch</i>	<i>Philippsthal</i>	<i>93 Jahre</i>
<i>Gisela Fefcke</i>	<i>Hohenroda</i>	<i>81 Jahre</i>
<i>Helga Wächter</i>	<i>Heringen</i>	<i>87 Jahre</i>
<i>Maria Parth</i>	<i>Philippsthal</i>	<i>99 Jahre</i>
<i>Erna Mai</i>	<i>Heringen</i>	<i>93 Jahre</i>
<i>Alfons Ertl</i>	<i>Friedewald</i>	<i>87 Jahre</i>
<i>Maria Oehling</i>	<i>Hohenroda</i>	<i>90 Jahre</i>
<i>Alfred Exler</i>	<i>Heringen</i>	<i>91 Jahre</i>
<i>Peter Gruner</i>	<i>Heringen</i>	<i>71 Jahre</i>

# **Aktion Dreikönigssingen 2021**

## **20\*C+M+B+21**

### **KINDERN HALT GEBEN - IN DER UKRAINE UND WELTWEIT**

Liebe Gemeindemitglieder,  
auch, oder besser gesagt, ganz besonders in diesem  
Jahr ist es uns ein besonderes Anliegen, Kinder die in  
Not sind zu unterstützen.

Unsere Sternsinger werden am Sonntag, 10. Januar  
während der Hl. Messe gesegnet und ausgesendet um  
Ihre Häuser und Wohnungen für das Neue Jahr zu  
segnen. Wir bitten Sie wieder um Ihre Unterstützung  
in Form einer großzügigen Geldspende.

Die beiden Sternsingergruppen werden sich im  
Anschluss an die Hl. Messe auf den Weg machen.  
Wenn Sie den Besuch der Sternsinger wünschen,  
tragen Sie sich bitte in die ausliegenden Listen ein.

Wir bedanken uns ganz herzlich für Ihre Hilfe.

*ankommen  
im  
Advent*



An den Samstagen der Adventszeit treffen wir uns zu einer besinnlichen Zeit im Freien vor unseren Kirchen in Friedewald, Herfa, Phillipsthal und Heringen immer um 17.00 Uhr zur Feier einer kurzen Andacht.

Liebe Frauen,

Alles beginnt mit der Sehnsucht,  
immer ist im Herzen Raum für mehr,  
für Schöneres, für Größeres –  
Das ist des Menschen Größe und Not:  
Sehnsucht nach Stille, nach Freundschaft und Liebe.  
Und wo Sehnsucht sich erfüllt,  
dort bricht sie noch stärker auf –  
Fing nicht auch deine Menschwerdung, Gott,  
mit dieser Sehnsucht nach dem Menschen an?  
So lass nun unsere Sehnsucht damit anfangen,  
Dich zu suchen  
und lass sie damit enden,  
Dich gefunden zu haben.  
Nelly Sachs

*Mit diesen Zeilen möchten wir Sie einstimmen  
auf die kommende Zeit und wünschen Ihnen/Euch  
einen besinnlichen Advent, gesegnete Weihnachten  
und Gottes Schutz und Geleit im Jahr 2021*

Es bleibt abzuwarten, wie sich die Pandemie weiter entwickelt. Sollte es möglich sein, ein gemeinsames Treffen im Januar zu planen, werden wir Sie über die Vermeldungen und persönliche Kontakte davon informieren.

In herzlicher Verbundenheit  
das Leitungsteam

Rita Sühs, Renate Schaft und Christine Kranz



**Mein liebes Kind,  
ich habe dir eine Botschaft aufschreiben lassen.  
Hast du sie schon gelesen?**

**- Dein Gott -**

*„Das Volk, das im Dunkel lebt,  
sieht ein helles Licht.  
Denn uns ist ein Kind geboren,  
ein Sohn ist uns geschenkt.“*

**Mit den Menschen zu biblischen Zeiten sind wir heute  
verbunden in der Hoffnung, dass sich am Ende alles  
zum Guten füge.**

**In dieser Hoffnung, dass das Licht die Dunkelheit der  
jetzigen Monate besiegt, wünscht Ihnen eine frohe und  
besinnliche Adventszeit, ein gesegnetes Weihnachtsfest  
und alles Gute für das kommende Jahr**

**im Namen des Pfarrgemeinderates**

**Rita Sühs**